

Produktname: GPR15 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82680**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	ICC,ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG2b
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 40.8kda

Antigen-Informationen

Genname	GPR15
Alternative Namen	BOB
Gen-ID	2838.0
SwissProt ID	P49685
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen GPR15 (AA: extra mix), exprimiert in E. coli.

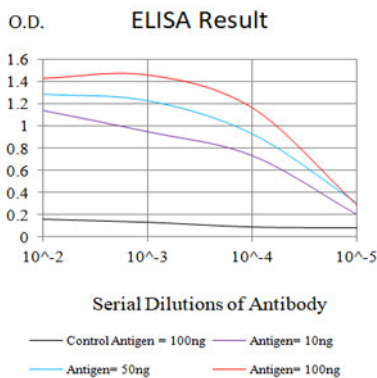
Hintergrund

Dieses Genprodukt gehört zu einer Gruppe verwandter Serinproteasen aus den zytoplasmatischen Granula zytotoxischer

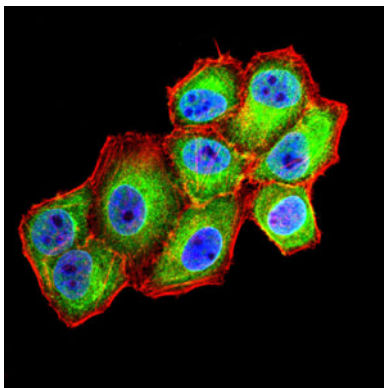
Lymphozyten. Zytolytische T-Lymphozyten (CTL) und natürliche Killerzellen (NK-Zellen) besitzen die bemerkenswerte Fähigkeit, spezifische Zielzellen zu erkennen, zu binden und zu lysieren. Man geht davon aus, dass sie ihren Wirt schützen, indem sie Zellen lysieren, die auf ihrer Oberfläche „fremde“ Antigene tragen, üblicherweise Peptide oder Proteine, die durch Infektionen mit intrazellulären Pathogenen entstehen. Das hier beschriebene Protein weist keine Konsensussequenzen für die N-Glykosylierung auf, die in anderen Granzymen vorhanden sind. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

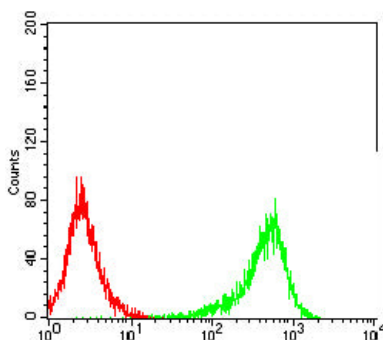
Bilddaten



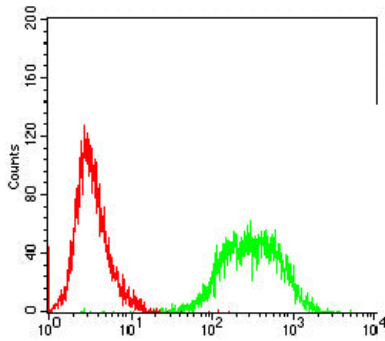
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



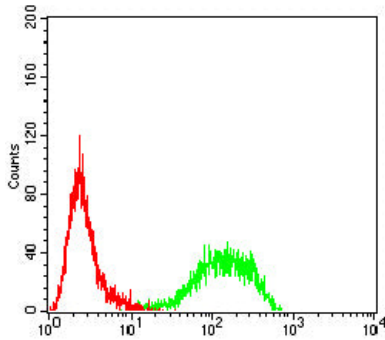
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb GPR15 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von Raji-Zellen mit dem Maus-mAb GPR15 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen mit dem Maus-mAb GPR15 (grün) und Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von THP-1-Zellen mit dem Maus-mAb GPR15 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).